

**Offenlegungsbericht  
nach EU-Eigenmittelverordnung (CRR)**

zum 30. Juni 2017



|     |  |           |
|-----|--|-----------|
| 1   | Präambel   | 5         |
| 2   | Struktur und Angemessenheit der Eigenmittel  | 7         |
| 2.1 | <b>Methode zur Bilanzabstimmung</b>  | <b>8</b>  |
| 2.2 | <b>Hauptmerkmale der Kapitalinstrumente</b>  | <b>19</b> |
| 2.3 | <b>Angemessenheit der Eigenmittelausstattung /<br/>Eigenmittelanforderungen je Risikoart</b> | <b>19</b> |
| 3   | Angaben zum Kreditexposure (IRB-Ansatz)  | 23        |
| 3.1 | <b>Kreditrisiko nach PD-Klassen (ohne Retail)</b>  | <b>24</b> |
| 3.2 | <b>Retail-Kreditvolumen nach PD-Klassen</b>  | <b>26</b> |
| 4   | Leverage Ratio   | 29        |
| 5   | Tabellenverzeichnis  | 34        |

Aufgrund von Rundungen können sich im vorliegenden Bericht bei Summenbildungen und bei der Berechnung von Prozentangaben geringfügige Abweichungen ergeben.



# 1 Präambel

Mit dem vorliegenden Bericht per 30. Juni 2017 legt die Norddeutsche Landesbank Girozentrale, Hannover, (NORD/LB) – als übergeordnetes Institut der NORD/LB Gruppe – die gemäß CRR (Capital Requirements Regulation/Kapitaladäquanzverordnung) zu diesem Stichtag geforderten qualitativen und quantitativen Informationen der NORD/LB Gruppe offen.

Die Offenlegung erfolgt gemäß der EBA/GL/2014/14 in diesem Umfang, da die konsolidierte Bilanzsumme über 30 Mrd € liegt. Da diese Größe von der NORD/LB Luxembourg S. A. Covered Bond Bank, Luxemburg nicht erreicht wird, wird für diese wesentliche Beteiligung kein separater Offenlegungsbericht erstellt.

Für die Bremer Landesbank Kreditanstalt Oldenburg – Girozentrale –, Bremen sowie die Deutsche Hypothekbank (Actien-Gesellschaft), Hannover – als Tochterunternehmen der NORD/LB – wird die Waiver-Regelung gemäß Art. 7 Abs. 1 CRR in Anspruch genommen, die es Mutterinstituten gestattet, Tochterinstitute von der Anwendung bestimmter Anforderungen auf Einzelinstitutsebene nach Art. 6 Abs. 1 CRR auszunehmen. Damit ist für diese beiden Institute generell keine Offenlegung auf Einzelinstitutsebene erforderlich. Mit der rechtlichen Fusion von Bremer Landesbank und NORD/LB zum Stichtag 31. August 2017 endet jegliche Offenlegungspflicht für die Bremer Landesbank.

Der Offenlegungsbericht tritt als zusätzliches Dokument neben den Geschäftsbericht des NORD/LB Konzerns. Offengelegt werden Informationen über die Struktur und Angemessenheit der Eigenmittel, die Kreditrisiken im IRB-Ansatz (auf internen Ratings basierender Ansatz) und die Leverage Ratio. Basis der quantitativen Angaben des vorliegenden Berichts sind die International Financial Reporting Standards (IFRS), die zum Berichtsstichtag die Grundlage für die Erstellung der aufsichtsrechtlichen Meldungen gemäß CRR in der NORD/LB Gruppe waren.

Für weiterführende Informationen im Risikokontext wird auf den Lagebericht des NORD/LB Konzerns (Grundlagen des Konzerns/Risikomanagement sowie Prognose-, Chancen- und Risikobericht/Erweiterter Risikobericht) verwiesen. Dort erfolgen für jede wesentliche Risikoart Erläuterungen zur Risikoentwicklung im Berichtszeitraum sowie ein Ausblick auf künftig erwartete Entwicklungen.

Der Offenlegungsbericht wird gemäß Art. 434 CRR auf der Internetseite der NORD/LB unter [www.nordlb.de/die-nordlb/investor-relations/berichte](http://www.nordlb.de/die-nordlb/investor-relations/berichte) veröffentlicht.

## 2 Struktur und Angemessenheit der Eigenmittel

- 8 2.1 Methode zur Bilanzabstimmung
- 19 2.2 Hauptmerkmale der Kapitalinstrumente
- 19 2.3 Angemessenheit der Eigenmittelausstattung /  
Eigenmittelanforderungen je Risikoart

## 2.1 Methode zur Bilanzabstimmung

In der Tabelle 1 wird gemäß Art. 437 (1) a) CRR eine Abstimmung der Eigenmittelposten – einschließlich der aufsichtsrechtlichen Korrektur- und Abzugspositionen – mit der geprüften Bilanz vorgenommen. Die Darstellung verdeutlicht ausschließlich Positionen mit einer Relevanz für die aufsichtsrechtlichen Eigenmittel.

Die Abweichung zwischen IFRS- und FinRep (Financial Reporting)-Werten ist im Wesentlichen auf die unterschiedlichen Konsolidierungskreise nach dem Handelsrecht und dem gültigen Aufsichtsrecht zurückzuführen.

**Tabelle 1: Überleitungsrechnung**

### Bilanz

| Aktiva  | IFRS<br>30.6.2017<br>(in Mio €) | FinRep<br>30.6.2017<br>(in Mio €) | Referenz<br>zu Tabelle 2 |
|---|---------------------------------|-----------------------------------|--------------------------|
| Erfolgswirksam zum Fair Value bewertete finanzielle Vermögenswerte              | 11 252                          | 11 266 <sup>1)</sup>              |                          |
| davon: Nicht wesentliche Beteiligungen am harten Kernkapital                    | –                               | 1                                 | 9                        |
| Finanzanlagen   | 28 995                          | 30 398                            |                          |
| davon: Wesentliche Beteiligungen am harten Kernkapital                          | –                               | 173                               | 10                       |
| davon: Nicht wesentliche Beteiligungen am harten Kernkapital                    | –                               | 253                               | 9                        |
| davon: Nicht wesentliche Beteiligungen am zusätzlichen Kernkapital              | –                               | 0                                 | 9                        |
| davon: Nicht wesentliche Beteiligungen am Ergänzungskapital                     | –                               | 68                                | 9                        |
| Anteile an at Equity bewerteten Unternehmen                                     | 243                             | 189 <sup>3)</sup>                 | 11                       |
| davon: Goodwill   | –                               | 13                                | 6                        |
| Immaterielle Vermögenswerte   | 157                             | 157                               | 6                        |
| Latente Ertragsteuern   | 607                             | 3 644                             |                          |
| davon: Aktive latente Steuern nicht aus temporären Differenzen (Verlustvortrag) | –                               | 0                                 | 7                        |
| davon: Aktive latente Steuern aus temporären Differenzen                        | –                               | 3 643                             | 8                        |

| <b>Passiva</b>   | IFRS<br>30.6.2017<br>(in Mio €) | FinRep<br>30.6.2017<br>(in Mio €) | Referenz<br>zu Tabelle 2 |
|--|---------------------------------|-----------------------------------|--------------------------|
| Erfolgswirksam zum Fair Value bewertete<br>finanzielle Verpflichtungen | 13 494                          | 13 493 <sup>1) 2)</sup>           |                          |
| Negative Fair Values aus Hedge-Accounting-Derivaten                    | 2 421                           | 2 421 <sup>2)</sup>               |                          |
| Latente Ertragsteuern  | 81                              | 3 088                             |                          |
| davon: Passive latente Steuern auf immaterielle<br>Vermögenswerte      | –                               | 17                                | 6                        |
| davon: Passive latente Steuern nicht aus<br>temporären Differenzen     | –                               | 0                                 | 7                        |
| davon: Passive latente Steuern aus<br>temporären Differenzen           | –                               | 3 012                             | 8                        |
| Nachrangkapital  | 3 817                           | 3 818                             | 12                       |
| <b>Eigenkapital</b>  |                                 |                                   |                          |
| Gezeichnetes Kapital   | 1 607                           | 1 607                             | 1                        |
| Kapitalrücklage  | 3 332                           | 3 332                             | 2                        |
| Gewinnrücklagen  | 1 197                           | 1 322                             | 3                        |
| Neubewertungsrücklage  | 317                             | 262                               | 4                        |
| Rücklage aus der Währungsumrechnung                                    | –9                              | –9                                | 5                        |
| Zusätzliche Eigenkapitalbestandteile                                   | 49                              | 49                                |                          |
| <b>Den Eigentümern der NORD/LB zustehendes<br/>Eigenkapital</b>        | <b>6 494</b>                    | <b>6 564</b>                      |                          |
| Nicht beherrschende Anteile  | – 161                           | 0                                 |                          |
| <b>6 334</b>   | <b>6 334</b>                    | <b>6 564</b>                      |                          |

<sup>1)</sup> Die erfolgswirksam zum Fair Value bewerteten Vermögenswerte und Verpflichtungen enthalten geschriebene Kreditderivate auf Finanzunternehmen mit einem Nominalwert von 26 Mio €.

<sup>2)</sup> Debit-Value-Adjustments (DVA) resultieren aus originären sowie derivativen Verbindlichkeiten. Zum Meldestichtag beträgt der DVA 125 Mio €.

<sup>3)</sup> Anteile an Finanzunternehmen, welche gem. § 32 SolvV nach der Äquivalenzmethode in den Konzernabschluss einbezogen werden, werden im Rahmen der Eigenmittelberechnung in das Schwellenwertverfahren einbezogen.

Die Eigenmittel des NORD/LB Konzerns betragen per 30.06.2017 8 561 Mio €. Sie setzen sich zusammen aus 6 496 Mio € Kernkapital und 2 065 Mio € Ergänzungskapital. Das Kernkapital besteht dabei aus Instrumenten des harten Kernkapitals (6 104 Mio €) sowie Instrumenten des zusätzlichen Kernkapitals (393 Mio €).

Das harte Kernkapital besteht aus eingezahlten Kapitalinstrumenten (1 607 Mio €), Agien (3 322 Mio €), einbehaltenen Gewinnen (1 528 Mio €) sowie dem kumulierten sonstigen Ergebnis (-104 Mio €). Darüber hinaus werden zum Berichtsstichtag noch bestandsgeschützte Instrumente in Höhe von 34 Mio € sowie von der Aufsicht genehmigte Zwischengewinne (214 Mio €) im harten Kernkapital berücksichtigt.

Regulatorische Anpassungen in Höhe von 497 Mio € reduzieren nachfolgend das harte Kernkapital.

Im zusätzlichen Kernkapital sind ausschließlich Effekte aus den Übergangsregelungen der CRR enthalten. Im Ergebnis ergibt sich ein positiver Saldo aus den Effekten aus den Übergangsregelungen in Höhe von 393 Mio € im zusätzlichen Kernkapital.

Das Ergänzungskapital besteht aus eingezahlten Kapitalinstrumenten (2 404 Mio €) sowie einem Anrechnungsbetrag für Kreditrisikoanpassungen (96 Mio €). Die Übergangsregelungen respektive Abzugspositionen führen zu einer Verminderung des Ergänzungskapitals in Höhe von 436 Mio €.

Die Tabelle 2 verdeutlicht die Zusammensetzung der aufsichtsrechtlichen Eigenmittel während der Übergangszeit und wurde in Anlehnung an die Durchführungsverordnung (EU) Nr. 1423/2013 der Kommission erstellt.

Tabelle 2: Struktur der Eigenmittel während der Übergangszeit

|  | Eigenmittel<br>auf Basis (EU)<br>Verordnung<br>Nr. 575/2013<br>(CRR) | Verweis auf<br>Artikel in der<br>(EU) Verordnung<br>Nr. 575/2013                | Beträge, die der<br>Behandlung vor<br>der (EU) Verord-<br>nung Nr. 575/2013<br>unterliegen oder<br>vorgeschriebener<br>Restbetrag gem.<br>(EU) Verordnung<br>575/2013 | Refe-<br>renz<br>zu<br>Ta-<br>belle<br>1 |
|--|--|---|---|--|
|  | (in Mio €)   |   |   |  |
| <b>Hartes Kernkapital (CET1): Instrumente und Rücklagen</b>  |  |   |   |  |
| Kapitalinstrumente und das mit ihnen<br>verbundene Agio  | 4 930  | Art. 26 (1), 27, 28,<br>29 CRR i.V.m. EBA<br>Aufstellung gem.<br>Art 26 (3) CRR |   |  |
| davon: gezeichnetes Kapital  | 1 607  | EBA Aufstellung<br>gem. Art 26 (3)<br>CRR                                       |   | 1  |
| davon: Kapitalrücklage   | 3 322  | EBA Aufstellung<br>gem. Art 26 (3)<br>CRR                                       |   | 2  |
| Einbehaltene Gewinne   | 1 528  | Art. 26 (1) (c) CRR   |   | 3  |
| Kumuliertes sonstiges Ergebnis<br>(und sonstige Rücklagen, zur Berücksichtigung<br>nicht realisierter Gewinne und Verluste nach den<br>anwendbaren Rechnungslegungsstandards)  | - 104  | Art. 26 (1) CRR   |   |  |
| davon: Neubewertungsrücklage   | - 93   |   |   | 4  |
| davon: Rücklage aus der Währungsumrechnung   | - 11   |   |   | 5  |
| Betrag der Posten im Sinne von Artikel 484 Abs. 3 CRR<br>zzgl. des mit ihnen verbundenen Agios, dessen<br>Anrechnung auf das CET 1 ausläuft  | 34   | Art. 486 (2) CRR  |   |  |
| Staatliche Kapitalzuführungen mit Bestandsschutz<br>bis zum 1. Januar 2018   | N/A  | Art. 483 (2) CRR  |   |  |
| Minderheitsbeteiligung   | 0  | Art. 84, 479, 480<br>CRR  |   | 0  |
| Von unabhängiger Seite geprüfte Zwischengewinne,<br>abzüglich aller vorhersehbaren Abgaben oder<br>Dividenden  | 214  | Art. 26 (2) CRR   |   |  |
| Hartes Kernkapital (CET 1)<br>vor regulatorischen Anpassungen  | 6 601  |   |   |  |
| <b>Hartes Kernkapital (CET 1): regulatorische Anpassungen</b>  |  |   |   |  |
| Zusätzliche Bewertungsanpassungen<br>(negativer Betrag)  | - 52   | Art. 34, 105 CRR  |   |  |
| Immaterielle Vermögenswerte<br>(verringert um entsprechende Steuerschulden)<br>(negativer Betrag)  | - 122  | Art. 36 (1) (b), 37,<br>472 (4) CRR   | - 31  | 6  |
| Von der künftigen Rentabilität abhängige latente<br>Steueransprüche, ausgenommen derjenigen,<br>die aus temporären Differenzen resultieren<br>(verringert um entsprechende Steuerschulden, wenn<br>die Bedingungen von Artikel 38 Absatz 3 erfüllt sind)<br>(negativer Betrag) | 0  | Art. 36 (1) (c), 38,<br>472 (5) CRR   | 0   | 7  |
| Rücklage aus Gewinnen oder Verlusten aus<br>zeitwertbilanzierten Geschäften zur Absicherung<br>von Zahlungsströmen   | 0  | Art. 33 (a) CRR   |   |  |
| Negative Beträge aus der Berechnung<br>der erwarteten Verlustbeträge   | - 159  | Art. 36 (1) (d), 40,<br>159, 472 (6) CRR  | - 40  |  |
| Anstieg des Eigenkapitals, der sich aus<br>verbrieften Aktiva ergibt (negativer Betrag)  | 0  | Art. 32 (1) CRR   |   |  |

|  | Eigenmittel<br>auf Basis (EU)<br>Verordnung<br>Nr. 575/2013<br>(CRR)<br><br>(in Mio €) | Verweis auf<br>Artikel in der<br>(EU) Verordnung<br>Nr. 575/2013                      | Beträge, die der<br>Behandlung vor<br>der (EU) Verord-<br>nung Nr. 575/2013<br>unterliegen oder<br>vorgeschriebener<br>Restbetrag gem.<br>(EU) Verordnung<br>575/2013 | Referenz<br>zu<br>Ta-<br>belle<br>1 |
|--|--|---|---|-------------------------------------|
| Durch Veränderungen der eigenen Bonität bedingte Gewinne oder Verluste aus zum beizulegenden Zeitwert bewerteten eigenen Verbindlichkeiten   | -82  | Art. 33 (b) CRR   |   |                                     |
| Gewinne und Verluste aus zum Zeitwert bilanzierten derivativen Verbindlichkeiten, die aus dem eigenen Kreditrisiko des Instituts resultieren   | -34  | Art. 33 (c) CRR   | -9  |                                     |
| Vermögenswerte aus Pensionsfonds mit Leistungszusage (negativer Betrag)  | 0  | Art. 36 (1) (e), 41,<br>472 (7) CRR   | 0   |                                     |
| Direkte und indirekte Positionen eines Instituts in eigenen Instrumenten des harten Kernkapitals (negativer Betrag)  | 0  | Art. 36 (1) (f), 42,<br>472 (8) CRR   | 0   |                                     |
| Direkte, indirekte und synthetische Positionen des Instituts in Instrumenten des harten Kernkapitals von Unternehmen der Finanzbranche, die eine Überkreuzbeteiligung mit dem Institut eingegangen sind, die dem Ziel dient, dessen Eigenmittel künstlich zu erhöhen (negativer Betrag)            | 0  | Art. 36 (1) (g), 44,<br>472 (9) CRR   | 0   |                                     |
| Direkte, indirekte und synthetische Positionen des Instituts in Instrumenten des harten Kernkapitals von Unternehmen der Finanzbranche, an denen das Institut <u>keine wesentliche</u> Beteiligung hält (weniger als 10 Prozent und abzüglich anrechenbarer Verkaufspositionen) (negativer Betrag) | 0  | Art. 36 (1) (h), 43,<br>45, 46, 49 (2) (3),<br>79,472 (10) CRR                        | 0   |                                     |
| Direkte, indirekte und synthetische Positionen des Instituts in Instrumenten des harten Kernkapitals von Unternehmen der Finanzbranche, an denen das Institut eine <u>wesentliche</u> Beteiligung hält (mehr als 10 Prozent und abzüglich anrechenbarer Verkaufspositionen) (negativer Betrag)     | 0  | Art. 36 (1) (i), 43,<br>45, 47, 48 (1) (b),<br>49 (1 bis 3), 79,<br>470, 472 (11) CRR | 0   |                                     |
| Forderungsbetrag aus folgenden Posten, denen ein Risikogewicht von 1250 Prozent zuzuordnen ist, wenn das Institut als Alternative jenen Forderungsbetrag vom Betrag der Posten des harten Kernkapitals abzieht   | 0  | Art. 36 (1) (k) CRR   |   |                                     |
| davon: qualifizierte Beteiligungen außerhalb des Finanzsektors (negativer Betrag)  | 0  | Art. 36 (1) (k) (i),<br>89, 90, 91 CRR  |   |                                     |
| davon: Verbriefungspositionen (negativer Betrag)   | 0  | Art. 36 (1) (k) (ii),<br>243 (1) (b), 244 (1)<br>(b), 258 CRR                         |   |                                     |
| davon: Vorleistungen (negativer Betrag)  | 0  | Art. 36 (1) (k) (iii),<br>379 (3) CRR   |   |                                     |
| Von der künftigen Rentabilität abhängige latente Steueransprüche, die aus temporären Differenzen resultieren (über dem Schwellenwert von 10 Prozent, verringert um entsprechende Steuerschulden, wenn die Bedingungen von Artikel 38 Absatz 3 erfüllt sind) (negativer Betrag)                     | -19  | Art. 36 (1) (c), 38,<br>48 (1) (a), 470, 472<br>(5) CRR                               | -15   | 8                                   |
| Betrag, der über dem Schwellenwert von 15 Prozent liegt (negativer Betrag)   | 0  | Art. 48 (1) CRR   |   |                                     |
| davon: direkte und indirekte Positionen des Instituts in Instrumenten des harten Kernkapitals von Unternehmen der Finanzbranche, an denen das Institut eine wesentliche Beteiligung hält   | 0  | Art. 36 (1) (i), 48 (1)<br>(b), 470, 472 (11)<br>CRR                                  |   |                                     |

|  | Eigenmittel<br>auf Basis (EU)<br>Verordnung<br>Nr. 575/2013<br>(CRR) | Verweis auf<br>Artikel in der<br>(EU) Verordnung<br>Nr. 575/2013 | Beträge, die der<br>Behandlung vor-<br>der (EU) Verord-<br>nung Nr. 575/2013<br>unterliegen oder<br>vorgeschriebener<br>Restbetrag gem.<br>(EU) Verordnung<br>575/2013 | Referenz<br>zu<br>Tabelle<br>1 |
|--|--|--|--|--------------------------------|
|  | (in Mio €)   |  |  |                                |
| davon: von der künftigen Rentabilität abhängige latente Steueransprüche, die aus temporären Differenzen resultieren  | 0  | Art. 36 (1) (c),<br>38,48 (1) (a), 470,<br>472 (5) CRR           |  |                                |
| Verluste des laufenden Geschäftsjahres (negativer Betrag)  | - 50   | Art. 36 (1) (a),<br>472 (3) CRR                                  | - 12   |                                |
| Vorhersehbare steuerliche Belastung auf Posten des harten Kernkapitals (negativer Betrag)  | 0  | Art. 36 (1) (l) CRR  |  |                                |
| Regulatorische Anpassungen des harten Kernkapitals in Bezug auf Beträge, die der Vor-CRR-Behandlung unterliegen  |  |  |  |                                |
| Regulatorische Anpassungen im Zusammenhang mit nicht realisierten Gewinnen und Verlusten gem. Artikel 467 und 468 CRR  | 21   | Art. 467, 468 CRR  |  |                                |
| davon: Nicht realisierte Verluste  | 19   |  |  |                                |
| davon: Nicht realisierte Verluste aus Staatsanleihen   | 2  |  |  |                                |
| Vom harten Kernkapital in Abzug oder hinzuzurechnender Betrag in Bezug auf zusätzliche Abzugs- und Korrekturposten und gem. der Vor-CRR-Behandlung erforderliche Abzüge  | 0  | Art. 481 CRR   |  |                                |
| davon: Sonstige Abzüge des harten Kernkapitals   | 0  | Art. 481 CRR   |  |                                |
| Betrag der von den Posten des zusätzlichen Kernkapitals in Abzug zu bringenden Posten, der das zusätzliche Kernkapital des Instituts überschreitet (negativer Betrag)  | 0  | Art. 36 (1) (j) CRR  |  |                                |
| Regulatorische Anpassungen des harten Kernkapitals (CET1) insgesamt  | - 497  |  |  |                                |
| Hartes Kernkapital (CET1)  | 6 104  |  |  |                                |
| <b>Zusätzliches Kernkapital (AT1): Instrumente</b>   |  |  |  |                                |
| Kapitalinstrumente und das mit ihnen verbundene Agio   | 0  | Art. 51, 52 CRR  |  |                                |
| davon: gemäß anwendbarer Rechnungslegungsstandards als Eigenkapital eingestuft   | N/A  |  |  |                                |
| davon: gemäß anwendbarer Rechnungslegungsstandards als Passiva eingestuft  | N/A  |  |  |                                |
| Betrag der Posten im Sinne von Artikel 484 Abs. 4 zuzüglich des mit ihnen verbundenen Agios, dessen Anrechnung auf das AT1 ausläuft  | 443  | Art. 486 (3) CRR   |  |                                |
| Staatliche Kapitalzuführungen mit Bestandsschutz bis zum 1. Januar 2018  | N/A  | Art. 483 (3) CRR   |  |                                |
| Zum konsolidierten zusätzlichen Kernkapital zählende Instrumente des qualifizierten Kernkapitals (einschließlich nicht im harten Kernkapital erhaltene Minderheitsbeteiligungen), die von Tochterunternehmen begeben worden sind und von Drittparteien gehalten werden | 0  | Art. 85, 86, 480<br>CRR  | 0  |                                |
| davon: von Tochterunternehmen begebene Instrumente, deren Anrechnung ausläuft  | N/A  | Art. 486 (3) CRR   |  |                                |
| Zusätzliches Kernkapital (AT1) vor regulatorischen Anpassungen   | 443  |  |  |                                |

|   | Eigenmittel<br>auf Basis (EU)<br>Verordnung<br>Nr. 575/2013<br>(CRR)<br><br>(in Mio €) | Verweis auf<br>Artikel in der<br>(EU) Verordnung<br>Nr. 575/2013 | Beträge, die der<br>Behandlung vor<br>der (EU) Verord-<br>nung Nr. 575/2013<br>unterliegen oder<br>vorgeschriebener<br>Restbetrag gem.<br>(EU) Verordnung<br>575/2013 | Referenz<br>zu<br>Ta-<br>belle<br>1 |
|---|--|--|---|-------------------------------------|
| <b>Zusätzliches Kernkapital (AT1): regulatorische Anpassungen</b>   |  |  |   |                                     |
| Direkte und indirekte Positionen eines Instituts in eigenen Instrumenten des zusätzlichen Kernkapitals (negativer Betrag)   | 0  | Art. 52 (1) (b), 56 (a), 57, 475 (2) CRR                         | 0   |                                     |
| Direkte, indirekte und synthetische Positionen des Instituts in Instrumenten des zusätzlichen Kernkapitals von Unternehmen der Finanzbranche, die eine Überkreuzbeteiligung mit dem Institut eingegangen sind, die dem Ziel dient, dessen Eigenmittel künstlich zu erhöhen (negativer Betrag) | 0  | Art. 56 (b), 58, 475 (3) CRR                                     | 0   |                                     |
| Direkte und indirekte Positionen des Instituts in Instrumenten des zusätzlichen Kernkapitals von Unternehmen der Finanzbranche, an denen das Institut keine wesentliche Beteiligung hält (weniger als 10 Prozent und abzüglich anrechenbarer Verkaufspositionen) (negativer Betrag)           | 0  | Art. 56 (c), 59, 60, 79, 475 (4) CRR                             | 0   |                                     |
| Direkte, indirekte und synthetische Positionen des Instituts in Instrumenten des zusätzlichen Kernkapitals von Unternehmen der Finanzbranche, an denen das Institut eine wesentliche Beteiligung hält (mehr als 10 Prozent und abzüglich anrechenbarer Verkaufspositionen) (negativer Betrag) | 0  | Art. 56 (d), 59, 79, 475 (4) CRR                                 | 0   |                                     |
| Regulatorische Anpassungen des zusätzlichen Kernkapitals in Bezug auf Beträge, die der Vor-CRR-Behandlung und Behandlungen während der Übergangszeit unterliegen, für die Auslaufregelungen gemäß der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 gelten (CRR-Restbeträge)                                   |  |  |   |                                     |
| Vom zusätzlichen Kernkapital in Abzug zu bringende Restbeträge in Bezug auf vom harten Kernkapital in Abzug zu bringende Posten während der Übergangszeit gem. Artikel 472 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013   | -50  | Art. 472, 472 Abs. 3a, 4, 6, 8 (a), 9, 10a und 11a CRR           |   |                                     |
| davon: Immaterielle Vermögenswerte  | -31  |  |   |                                     |
| davon: Fehlbetrag zwischen Wertberichtigungen und erwartetem Verlust  | -20  |  |   |                                     |
| Vom zusätzlichen Kernkapital in Abzug zu bringende Restbeträge in Bezug auf vom Ergänzungskapital in Abzug zu bringende Posten während der Übergangszeit gemäß Artikel 475 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013   | 0  | Art. 477, 477 Abs. 3 und 4a CRR                                  |   |                                     |
| Vom zusätzlichen Kernkapital in Abzug zu bringender oder hinzuzurechnender Betrag in Bezug auf zusätzliche Abzugs- und Korrekturposten und gemäß der Vor-CRR-Behandlung erforderliche Abzüge  | 0  | Art. 467, 468, 481 CRR   |   |                                     |
| Betrag der von den Posten des Ergänzungskapitals in Abzug zu bringende Posten, der das Ergänzungskapital des Instituts überschreitet (negativer Betrag)   | 0  | Art. 56 (e) CRR  |   |                                     |
| Regulatorische Anpassungen des zusätzlichen Kernkapitals (AT1) insgesamt  | -50  |  |   |                                     |
| Zusätzliches Kernkapital (AT1)  | 393  |  |   |                                     |
| Kernkapital (T1 = CET1 + AT1)   | 6 496  |  |   |                                     |

|   | Eigenmittel<br>auf Basis (EU)<br>Verordnung<br>Nr. 575/2013<br>(CRR) | Verweis auf<br>Artikel in der<br>(EU) Verordnung<br>Nr. 575/2013 | Beträge, die der<br>Behandlung vor<br>der (EU) Verord-<br>nung Nr. 575/2013<br>unterliegen oder<br>vorgeschriebener<br>Restbetrag gem.<br>(EU) Verordnung<br>575/2013 | Refe-<br>renz<br>zu<br>Ta-<br>belle<br>1 |
|---|--|--|---|--|
|   | (in Mio €)   |  |   |  |
| <b>Ergänzungskapital (T2): Instrumente und Rücklagen</b>  |  |  |   |  |
| Kapitalinstrumente und das mit ihnen<br>verbundene Agio   | 2 404  | Art. 62, 63 CRR  |   | 12                                       |
| Betrag der Posten im Sinne von Artikel 484 Absatz 5<br>zuzüglich des mit ihnen verbundenen Agios, dessen<br>Anrechnung auf das T2 ausläuft  | 0  | Art. 486 (4) CRR   |   |  |
| Staatliche Kapitalzuführungen mit Bestandsschutz<br>bis zum 1. Januar 2018  | N/A  | Art. 483 (4) CRR   |   |  |
| Zum konsolidierten Ergänzungskapital zählende<br>qualifizierte Eigenmittelinstrumente (einschließlich<br>noch nicht erfasster Minderheitsbeteiligungen<br>und AT1 Instrumente), die von Tochterunternehmen<br>begeben wurden und von Drittparteien gehalten<br>werden.  | 0  | Art. 87, 88, 480<br>CRR  | 0   |  |
| davon: von Tochterunternehmen begebene<br>Instrumente, deren Anrechnung ausläuft  | 0  | Art. 486 (4) CRR   |   |  |
| Kreditrisikoanpassungen   | 96   | Art. 62 (c) und (d)<br>CRR                                       |   |  |
| Ergänzungskapital (T2) vor regulatorischen<br>Anpassungen   | 2 501  |  |   |  |
| <b>Ergänzungskapital (T2): regulatorische Anpassungen</b>   |  |  |   |  |
| Direkte und indirekte Positionen eines Instituts<br>in eigenen Instrumenten des Ergänzungskapitals<br>und nachrangigen Darlehen (negativer Betrag)  | - 10   | Art. 63 (b) (i),<br>66 (a), 67, 477 (2)<br>CRR                   | 0   |  |
| Direkte, indirekte und synthetische Positionen des<br>Instituts des Ergänzungskapitals oder nachrangigen<br>Darlehen von Unternehmen der Finanzbranche,<br>die eine Überkreuzbeteiligung mit dem Institut<br>eingegangen sind, die dem Ziel dient, dessen<br>Eigenmittel künstlich zu erhöhen (negativer Betrag)                      | 0  | Art. 66 (b), 68, 477<br>(3) CRR                                  | 0   |  |
| Direkte und indirekte Positionen des Instituts<br>in Instrumenten des Ergänzungskapitals oder<br>nachrangiger Darlehen von Unternehmen der<br>Finanzbranche, an denen das Institut keine wesent-<br>liche Beteiligung hält (weniger als 10 Prozent und<br>abzüglich anrechenbarer Verkaufspositionen)<br>(negativer Betrag)           | 0  | Art. 66 (c), 69, 70,<br>79, 477 (4) CRR                          | 0   |  |
| davon: neue Positionen,<br>die keinen Übergangsbestimmungen unterliegen   | N/A  |  |   |  |
| davon: Positionen, die vor dem 1. Januar 2013<br>bestanden und Übergangsvorschriften unterliegen  | N/A  |  |   |  |
| Direkte, indirekte und synthetische Positionen des<br>Instituts in Instrumenten des Ergänzungskapitals<br>oder nachrangiger Darlehen von Unternehmen der<br>Finanzbranche, an denen das Institut eine wesentli-<br>che Beteiligung hält (mehr als 10 Prozent und<br>abzüglich anrechenbarer Verkaufspositionen)<br>(negativer Betrag) | 0  | Art. 66 (d), 69, 79,<br>477 (4) CRR                              | 0   |  |
| Regulatorische Anpassungen des Ergänzungskapitals<br>in Bezug auf Beträge, die der Vor-CRR-Behandlung<br>und Behandlungen während der Übergangszeit<br>unterliegen, für die Auslaufregelungen gemäß der<br>Verordnung (EU) Nr. 575/2013 gelten<br>(CRR-Restbeträge)   |  |  |   |  |

|  | Eigenmittel<br>auf Basis (EU)<br>Verordnung<br>Nr. 575/2013<br>(CRR) | Verweis auf<br>Artikel in der<br>(EU) Verordnung<br>Nr. 575/2013         | Beträge, die der<br>Behandlung vor<br>der (EU) Verord-<br>nung Nr. 575/2013<br>unterliegen oder<br>vorgeschriebener<br>Restbetrag gem.<br>(EU) Verordnung<br>575/2013 | Referenz<br>zu<br>Ta-<br>belle<br>1 |
|--|--|--|---|-------------------------------------|
|  | (in Mio €)   |  |   |                                     |
| Vom Ergänzungskapital in Abzug zu bringende Restbeträge in Bezug auf vom harten Kernkapital in Abzug zu bringende Posten während der Übergangszeit gem. Artikel 472 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013                       | - 20   | Art. 472 (a), 472 (3) (a), (4), (6), (8), (9), (10) (a) und (11) (a) CRR |   |                                     |
| davon: Fehlbetrag zwischen Wertberichtigungen und erwartetem Verlust   | - 20   |  |   |                                     |
| Vom Ergänzungskapital in Abzug zu bringende Restbeträge in Bezug auf vom zusätzlichen Kernkapital in Abzug zu bringende Posten während der Übergangszeit gemäß Artikel 475 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013                | 0  | Art. 475, 475 (2) (a), (3), (4) (a) CRR                                  |   |                                     |
| Vom Ergänzungskapital in Abzug zu bringender oder hinzuzurechnender Betrag in Bezug auf zusätzliche Abzugs- und Korrekturposten und gemäß der Vor-CRR-Behandlung erforderliche Abzüge                                      | - 406  | Art. 467, 468, 481 CRR   |   |                                     |
| davon: Anpassungen aufgrund Grandfathering-Regelungen  | - 406  |  |   |                                     |
| Regulatorische Anpassungen des Ergänzungskapitals (T2) insgesamt   | - 436  |  |   |                                     |
| Ergänzungskapital (T2)   | 2 065  |  |   |                                     |
| Eigenkapital insgesamt (TC = T1 + T2)  | 8 561  |  |   |                                     |
| <b>Risikogewichtete Aktiva</b>   |  |  |   |                                     |
| Risikogewichtete Aktiva in Bezug auf Beträge, die der Vor-CRR-Behandlung und Behandlungen während der Übergangszeit unterliegen, für die Auslaufregelungen gemäß der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 gelten (CRR-Restbeträge) | 0  |  |   |                                     |
| davon: nicht vom harten Kernkapital in Abzug zu bringende Posten (Verordnung (EU) Nr. 575/2013, Restbeträge)   | N/A  | Art. 472, 472 (5), (8) (b), (10) (b) und (11) (b) CRR                    |   |                                     |
| davon: nicht von Posten des zusätzlichen Kernkapitals in Abzug zu bringende Posten (Verordnung (EU) Nr. 575/2013, Restbeträge)   | N/A  | Art. 475, 475 (2) (b), (2) (c) und (4) (b) CRR                           |   |                                     |
| davon: nicht von Posten des Ergänzungskapitals in Abzug zu bringende Posten (Verordnung (EU) Nr. 575/2013, Restbeträge)  | N/A  | Art. 477, 477 (2) (b), (2) (c), (4) (b) CRR                              |   |                                     |
| Risikogewichtete Aktiva insgesamt  | 53 207   |  |   |                                     |
| davon: Kreditrisiko  | 44 167   |  |   |                                     |
| davon: Kreditrisikobezogene Bewertungsanpassung (CVA)  | 907  |  |   |                                     |
| davon: Marktpreisrisiko  | 2 610  |  |   |                                     |
| davon: Operationelles Risiko   | 5 523  |  |   |                                     |

|  | Eigenmittel<br>auf Basis (EU)<br>Verordnung<br>Nr. 575/2013<br>(CRR) | Verweis auf<br>Artikel in der<br>(EU) Verordnung<br>Nr. 575/2013                                    | Beträge, die der<br>Behandlung vor<br>der (EU) Verord-<br>nung Nr. 575/2013<br>unterliegen oder<br>vorgeschriebener<br>Restbetrag gem.<br>(EU) Verordnung<br>575/2013 | Referenz<br>zu<br>Tabelle<br>1 |
|--|--|---|---|--------------------------------|
|  | (in Mio €)   |   |   |                                |
| <b>Eigenkapitalquoten und -puffer</b>  |  |   |   |                                |
| Harte Kernkapitalquote (ausgedrückt als Prozentsatz des Gesamtrisikobetrags)   | 11,5   | Art. 92 (2) (a), 465<br>CRR   |   |                                |
| Kernkapitalquote (ausgedrückt als Prozentsatz des Gesamtrisikobetrags)   | 12,2   | Art. 92 (2) (b), 465<br>CRR   |   |                                |
| Gesamtkapitalquote (ausgedrückt als Prozentsatz des Gesamtrisikobetrags)   | 16,1   | Art. 92 (2) (c) CRR   |   |                                |
| Institutspezifische Anforderung an Kapitalpuffer (Mindestanforderung an die harte Kernkapitalquote nach Artikel 92 Abs. 1 a), zuzüglich der Anforderungen an Kapitalerhaltungspuffer und antizyklische Kapitalpuffer, Systemrisikopuffer und Puffer für systemrelevante Institute (G-SRI oder A-SRI), ausgedrückt als Prozentsatz des Gesamtrisikobetrags) | 6,1  | Art. 128, 129, 130<br>CRD IV  |   |                                |
| davon: Kapitalerhaltungspuffer   | 1,3  |   |   |                                |
| davon: antizyklischer Kapitalpuffer  | 0,0  |   |   |                                |
| davon: Systemrisikopuffer  | 0  |   |   |                                |
| davon: Puffer für global systemrelevante Institute (G-SRI) oder andere systemrelevante Institute (A-SRI)   | 0,3  | Art. 131 CRD IV   |   |                                |
| Verfügbares hartes Kernkapital für die Puffer (ausgedrückt als Prozentsatz des Gesamtrisikobetrags)  | 7,0  | Art. 128 CRD IV   |   |                                |
| <b>Beträge unterhalb der Schwellenwerte für Abzüge (vor Risikogewichtung)</b>  |  |   |   |                                |
| Direkte und indirekte Positionen des Instituts in Kapitalinstrumenten von Unternehmen der Finanzbranche, an denen das Institut keine wesentliche Beteiligung hält (weniger als 10 Prozent und abzüglich anrechenbarer Verkaufspositionen)  | 371  | Art. 36 (1) (h), 45,<br>46, 472 (10), 56 (c),<br>59, 60, 475 (4), 66<br>(c), 69, 70, 477 (4)<br>CRR |   | 9                              |
| Direkte und indirekte Positionen des Instituts in Instrumenten des harten Kernkapitals von Unternehmen der Finanzbranche, an denen das Institut eine wesentliche Beteiligung hält (mehr als 10 Prozent und abzüglich anrechenbarer Verkaufspositionen)   | 173  | Art. 36 (1) (i), 45,<br>48, 470, 472 (11)<br>CRR  |   | 10,<br>11                      |
| Von der künftigen Rentabilität abhängige latente Steueransprüche, die aus temporären Differenzen resultieren (unter dem Schwellenwert von 10 Prozent, verringert um entsprechende Steuerschulden, wenn die Bedingungen von Artikel 38 Absatz 3 erfüllt sind)   | 632  | Art. 36 (1) (c), 38,<br>48 470, 472 (5)<br>CRR  |   |                                |

|  | Eigenmittel<br>auf Basis (EU)<br>Verordnung<br>Nr. 575/2013<br>(CRR)<br><br>(in Mio €) | Verweis auf<br>Artikel in der<br>(EU) Verordnung<br>Nr. 575/2013 | Beträge, die der<br>Behandlung vor<br>der (EU) Verord-<br>nung Nr. 575/2013<br>unterliegen oder<br>vorgeschriebener<br>Restbetrag gem.<br>(EU) Verordnung<br>575/2013 | Referenz<br>zu<br>Ta-<br>belle<br>1 |
|--|--|--|---|-------------------------------------|
| <b>Anwendbare Obergrenzen für die Einbeziehung von Wertberichtigungen in das Ergänzungskapital</b>   |  |  |   |                                     |
| Auf das Ergänzungskapital anrechenbare Kreditrisikooanpassungen in Bezug auf Forderungen, für die der Standardansatz gilt (vor Anwendung der Obergrenze)                               | 0  | Art. 62 CRR  |   |                                     |
| Obergrenze für die Anrechnung von Kreditrisikooanpassungen auf das Ergänzungskapital im Rahmen des Standardansatzes  | 54   | Art. 62 CRR  |   |                                     |
| Auf das Ergänzungskapital anrechenbare Kreditrisikooanpassungen in Bezug auf Forderungen, für die der auf internen Beurteilungen basierende Ansatz gilt (vor Anwendung der Obergrenze) | 96   | Art. 62 CRR  |   |                                     |
| Obergrenze für die Anrechnung von Kreditrisikooanpassungen auf das Ergänzungskapital im Rahmen des auf internen Beurteilungen basierenden Ansatzes                                     | 234  | Art. 62 CRR  |   |                                     |
| <b>Eigenkapitalinstrumente, für die die Auslaufregelungen gelten (anwendbar nur vom 1. Januar 2013 bis 1. Januar 2022)</b>   |  |  |   |                                     |
| Derzeitige Obergrenze für CET1 Instrumente, für die die Auslaufregelungen gelten   | 34   | Art. 484 (3), 486 (2), (5) CRR                                   |   |                                     |
| Wegen Obergrenze aus CET 1 ausgeschlossener Betrag (Betrag über Obergrenze nach Tilgungen und Fälligkeiten)  | 0  | Art. 484 (3), 486 (2), (5) CRR                                   |   |                                     |
| Derzeitige Obergrenze für AT 1-Instrumente, für die die Auslaufregelungen gelten   | 443  | Art. 484 (4), 486 (3), (5) CRR                                   |   |                                     |
| Wegen Obergrenze aus AT 1 ausgeschlossener Betrag (Betrag über Obergrenze nach Tilgungen und Fälligkeiten)   | - 8  | Art. 484 (4), 486 (3), (5) CRR                                   |   |                                     |
| Derzeitige Obergrenze für T2-Instrumente, für die die Auslaufregelungen gelten   | 0  | Art. 484 (5), 486 (4), (5) CRR                                   |   |                                     |
| Wegen Obergrenze aus T2 ausgeschlossener Betrag (Betrag über Obergrenze nach Tilgungen und Fälligkeiten)   | 0  | Art. 484 (5), 486 (4), (5) CRR                                   |   |                                     |

## 2.2 Hauptmerkmale der Kapitalinstrumente

Die Tabelle „Hauptmerkmale der Kapitalinstrumente“ wird aufgrund ihres Umfangs als separate Excel-Datei neben dem Offenlegungsbericht auf der Homepage der NORD/LB unter [www.nordlb.de/die-nordlb/investor-relations/berichte](http://www.nordlb.de/die-nordlb/investor-relations/berichte) veröffentlicht.

## 2.3 Angemessenheit der Eigenmittelausstattung / Eigenmittelanforderungen je Risikoart

In der Tabelle 3 sind die aufsichtsrechtlichen Eigenmittelanforderungen gemäß Art. 438 und Art. 445 CRR für die NORD/LB Gruppe – unterteilt nach den wesentlichen Risikoarten und verwendeten Ansätzen – ausgewiesen.

Tabelle 3: Eigenmittelanforderungen

| Kreditrisiko   | Eigenmittel-<br>anforderung<br>30.6.2017 | Eigenmittel-<br>anforderung<br>31.12.2016 |
|--|--|---|
| (in Mio €)   |  |   |
| <b>1 Kreditrisiken</b>   |  |   |
| <b>1.1 Kreditrisiko-Standardansatz</b>   |  |   |
| Zentralstaaten oder Zentralbanken  | 14                                       | 15  |
| Regionale oder lokale Gebietskörperschaften  | 8  | 17  |
| Sonstige öffentliche Stellen   | 23                                       | 19  |
| Multilaterale Entwicklungsbanken   | -  | -   |
| Internationale Organisationen  | -  | -   |
| Institute  | 7  | 9   |
| Unternehmen  | 176                                      | 220                                       |
| Mengengeschäft   | 14                                       | 14  |
| Durch Immobilien besicherte Positionen   | 13                                       | 14  |
| Ausgefallene Risikopositionen  | 3  | 5   |
| Mit besonders hohem Risiko verbundene Risikopositionen   | 1  | 1   |
| Von Kreditinstituten emittierte gedeckte Schuldverschreibungen                                 | 3  | 3   |
| Risikopositionen gegenüber Instituten und Unternehmen<br>mit kurzfristiger Bonitätsbeurteilung | 0  | -   |
| Organismen für gemeinsame Anlagen (OGA)  | -  | -   |
| Sonstige Positionen  | 7  | 10  |
| <b>Summe Kreditrisiko-Standardansatz</b>   | <b>268</b>                               | <b>327</b>                                |
| <b>1.2 IRB-Ansätze</b>   |  |   |
| Zentralstaaten oder Zentralbanken  | 161                                      | 185                                       |
| Institute  | 217                                      | 216                                       |
| Unternehmen KMU  | 326                                      | 328                                       |
| Unternehmen Spezialfinanzierung  | 1 094                                    | 1 412                                     |
| Unternehmen Sonstige   | 1 149                                    | 1 170                                     |
| Mengengeschäft grundpfandrechtlich besichert, KMU  | -  | -   |
| Mengengeschäft grundpfandrechtlich besichert, keine KMU  | 13                                       | 13  |
| Mengengeschäft qualifiziert, revolving   | 1  | 1   |
| Mengengeschäft Sonstige, KMU   | -  | -   |
| Mengengeschäft Sonstige, ohne KMU  | 23                                       | 22  |
| Sonstige kreditunabhängige Aktiva  | 44                                       | 72  |
| <b>Summe IRB-Ansätze</b>   | <b>3 028</b>                             | <b>3 420</b>                              |
| <b>1.3 Verbriefungen</b>   |  |   |
| Verbriefungen im KSA-Ansatz  | -  | -   |
| davon: Wiederverbriefungen   | -  | -   |
| Verbriefungen im IRB-Ansatz  | 146                                      | 278                                       |
| davon: Wiederverbriefungen   | -  | -   |
| <b>Summe Verbriefungen</b>   | <b>146</b>                               | <b>278</b>                                |

| <b>Kreditrisiko</b>  | <b>Eigenmittel-<br/>anforderung<br/>30.6.2017</b> | <b>Eigenmittel-<br/>anforderung<br/>31.12.2016</b> |
|--|---|--|
| (in Mio €)   |   |  |
| <b>1.4 Beteiligungen</b>   |   |  |
| Beteiligungen im IRB-Ansatz  | 9   | 19   |
| davon: Internes Modell-Ansatz  | -   | -  |
| davon: PD/LGD Ansatz   | -   | -  |
| davon: einfacher Risikogewichtsansatz  | 9   | 19   |
| davon: börsengehandelte Beteiligungen  | -   | -  |
| davon: nicht börsengehandelte, aber einem diversifizierten<br>Beteiligungsportfolio zugehörige Beteiligungen | -   | -  |
| davon: sonstige Beteiligungen  | 9   | 19   |
| Beteiligungen im KSA-Ansatz  | 76  | 94   |
| davon: Beteiligungswerte bei Methodenfortführung/Grandfathering  | -   | -  |
| <b>Summe Beteiligungen</b>   | <b>85</b>   | <b>113</b>   |
| <b>1.5 Risikopositionsbetrag für Beiträge zum Ausfallfonds einer ZGP</b>                                     | <b>6</b>  | <b>6</b>   |
| <b>Summe Kreditrisiken</b>   | <b>3 533</b>                                      | <b>4 145</b>                                       |
| <b>2. Abwicklungsrisiken</b>   |   |  |
| Abwicklungsrisiken im Anlagebuch   | -   | -  |
| Abwicklungsrisiken im Handelsbuch  | 0   | 0  |
| <b>Summe Abwicklungsrisiken</b>  | <b>0</b>  | <b>0</b>   |
| <b>3. Marktpreisrisiken</b>  |   |  |
| Standardansatz   | 58  | 56   |
| davon: Zinsrisiken   | 45  | 49   |
| davon: Allgemeines und besonderes Kursrisiko (Zinsnettoposition)   | 45  | 49   |
| davon: Besonderes Kursrisiko für Verbriefungspositionen<br>im Handelsbuch                                    | -   | -  |
| davon: Besonderes Kursrisiko im Correlation Trading Portfolio  | -   | -  |
| davon: Aktienkursrisiken   | -   | -  |
| davon: Währungsrisiken   | 12  | 7  |
| davon: Risiken aus Rohwarenpositionen  | 0   | 0  |
| Internes Modell-Ansatz   | 151   | 111  |
| <b>Summe Marktpreisrisiken</b>   | <b>209</b>  | <b>166</b>   |
| <b>4. Operationelle Risiken</b>  |   |  |
| Basisindikatoransatz   | -   | -  |
| Standardansatz   | 442   | 409  |
| Fortgeschrittener Messansatz   | -   | -  |
| <b>Summe Operationelle Risiken</b>   | <b>442</b>  | <b>409</b>   |
| <b>5. Gesamtbetrag der Risikopositionen<br/>für Anpassung der Kreditbewertung</b>                            | <b>73</b>   | <b>72</b>  |
| <b>6. Gesamtbetrag der Risikopositionen<br/>in Bezug auf Großkredite im Handelsbuch</b>                      | <b>-</b>  | <b>-</b>   |
| <b>7. Sonstiges</b>  |   |  |
| Sonstige Positionsbeiträge   | -   | -  |
| <b>Gesamtsumme Eigenmittelanforderungen</b>  | <b>4 257</b>                                      | <b>4 792</b>                                       |



## 3 Angaben zum Kreditexposure (IRB-Ansatz)

- 24 3.1 Kreditrisiko nach PD-Klassen (ohne Retail)
- 26 3.2 Retail-Kreditvolumen nach PD-Klassen

### 3.1 Kreditrisiko nach PD-Klassen (ohne Retail)

In der Tabelle 4 wird gemäß Art. 452 d) CRR das gesamte Kreditvolumen, das im IRB-Ansatz (IRBA) behandelt wird, nach PD-Klassen abgebildet. Neben dem Kreditexposure werden die durchschnittliche Ausfallwahrscheinlichkeit ( $\emptyset$  PD – Probability of Default) sowie das durchschnittliche Risikogewicht ( $\emptyset$  RW – Risk Weight) ausgewiesen. Es werden die Positionswerte nach Kreditrisikominderung zugrunde gelegt.

In Bezug auf Tabelle 4 müssen Beteiligungspositionen nur dann als eigenständiges Portfolio offengelegt werden, wenn der PD/LGD-Ansatz für Beteiligungsinstrumente im Anlagebuch verwen-

det wird. Dieses ist in der NORD/LB Gruppe derzeit nicht der Fall. Eine gesonderte Darstellung von Positionen gemäß Art. 452 d) CRR, für die eigene LGD- und CCF (Credit Conversion Factor)-Schätzungen durchgeführt werden, erfolgt nicht, da der fortgeschrittene IRBA für die NORD/LB Gruppe nur für das Mengengeschäft relevant ist.

Aufgrund der besseren Lesbarkeit wird auf den Ausweis von Vergleichswerten zum 31. Dezember 2016 verzichtet und stattdessen auf den Offenlegungsbericht per 31. Dezember 2016, Seite 54, Tabelle 20 verwiesen.

Tabelle 4: Gesamtes Kreditvolumen nach PD-Klassen (ohne Retail)

| Forderungsklasse                    | Gesamt-<br>betrag<br>offener<br>Kredit-<br>zusagen<br>(in Mio €) | Positionswerte<br>(in Mio €)<br><br>davon<br>offene Kre-<br>ditzusagen | Ø PD<br><br>(in %) | Posi-<br>tionswert<br>gewichtet<br>mit PD<br><br>(in Mio €) | Ø RW<br><br>(in %) | Posi-<br>tionswert<br>gewichtet<br>mit RW<br><br>(in Mio €) |
|-------------------------------------|--|--|--------------------|---|--------------------|---|
| PD-Klasse 1: PD 0 % bis < 0,5 %     |  |  |                    |   |                    |   |
| Zentralstaaten oder Zentralbanken   | 16   | 6702   | 12                 | 0,02  | 1                  | 478   |
| Institute                           | 1 200  | 16 829   | 217                | 0,08  | 13                 | 2 369   |
| Unternehmen                         | 9 030  | 41 717   | 4 382              | 0,15  | 63                 | 13 928  |
| <b>Summe</b>                        | <b>10 246</b>  | <b>65 248</b>  | <b>4 611</b>       | <b>0,12</b>   | <b>78</b>          | <b>16 774</b>   |
| PD-Klasse 2: PD 0,5 % bis < 5 %     |  |  |                    |   |                    |   |
| Zentralstaaten oder Zentralbanken   | –  | 9  | –                  | 1,38  | 0                  | 10  |
| Institute                           | 68   | 427  | 35                 | 0,85  | 4                  | 314   |
| Unternehmen                         | 3 498  | 11 992   | 1 676              | 1,19  | 142                | 10 628  |
| <b>Summe</b>                        | <b>3 566</b>   | <b>12 428</b>  | <b>1 711</b>       | <b>1,18</b>   | <b>146</b>         | <b>10 952</b>   |
| PD-Klasse 3: PD 5 % bis < 100 %     |  |  |                    |   |                    |   |
| Zentralstaaten oder Zentralbanken   | –  | 0  | –                  | 20,00   | 0                  | 0   |
| Institute                           | 0  | 10   | 0                  | 15,54   | 2                  | 25  |
| Unternehmen                         | 102  | 3 253  | 46                 | 15,86   | 516                | 7 288   |
| <b>Summe</b>                        | <b>102</b>   | <b>3 264</b>   | <b>46</b>          | <b>15,86</b>  | <b>518</b>         | <b>7 313</b>  |
| PD-Klasse 4: Default – PD 100 %     |  |  |                    |   |                    |   |
| Zentralstaaten oder Zentralbanken   | –  | –  | –                  | –   | –                  | –   |
| Institute                           | 44   | 39   | 33                 | 100,00  | 39                 | 0   |
| Unternehmen                         | 222  | 9 786  | 118                | 100,00  | 9 786              | 0   |
| <b>Summe</b>                        | <b>266</b>   | <b>9 826</b>   | <b>152</b>         | <b>100,00</b>   | <b>9 826</b>       | <b>0</b>  |
| PD-Klasse 5: Gesamt (exkl. Default) |  |  |                    |   |                    |   |
| Zentralstaaten oder Zentralbanken   | 16   | 6 711  | 12                 | 0,02  | 2                  | 488   |
| Institute                           | 1 268  | 17 267   | 252                | 0,11  | 19                 | 2 708   |
| Unternehmen                         | 12 631   | 56 962   | 6 104              | 1,27  | 722                | 31 844  |
| <b>Summe</b>                        | <b>13 914</b>  | <b>80 940</b>  | <b>6 368</b>       | <b>0,92</b>   | <b>742</b>         | <b>35 039</b>   |

### 3.2 Retail-Kreditvolumen nach PD-Klassen

In der Tabelle 5 wird gemäß Art. 452 f) CRR das gesamte Kreditvolumen, das im Retail-IRBA behandelt wird, nach PD-Klassen abgebildet. Neben dem Kreditexposure werden die durchschnittliche Verlustquote ( $\emptyset$  LGD – Loss Given Default), die durchschnittliche Ausfallwahrscheinlichkeit ( $\emptyset$  PD – Probability of Default) sowie das durchschnittliche Risikogewicht ( $\emptyset$  RW – Risk Weight) ausgewiesen. Es werden die Positionswerte nach Kreditrisikominderung zugrunde gelegt.

Aufgrund der besseren Lesbarkeit wird auf den Ausweis von Vergleichswerten zum 31. Dezember 2016 verzichtet und stattdessen auf den Offenlegungsbericht per 31. Dezember 2016, Seite 56, Tabelle 22, verwiesen.

Tabelle 5: Retail-Kreditvolumen nach PD-Klassen

| Forderungsklasse                                      | Positionswerte<br>(in Mio €) |                                       | Ø Posi-<br>tionswert<br>offener<br>Kredit-<br>zusagen<br>(in %) | Buchwert<br>offener<br>Kredit-<br>zusagen<br>(in Mio €) | Ø LGD<br>(in %) | Positi-<br>onswert<br>gewichtet<br>mit LGD<br>(in Mio €) | Ø PD<br>(in %) | Posi-<br>tionswert<br>gewichtet<br>mit PD<br>(in Mio €) | Ø RW<br>(in %) | Posi-<br>tionswert<br>gewichtet<br>mit RW<br>(in Mio €) |
|---|------------------------------|---------------------------------------|---|---|-----------------|--|----------------|---|----------------|---|
|   |                              | davon<br>offene<br>Kredit-<br>zusagen |   |   |                 |  |                |   |                |   |
| PD-Klasse 1: PD 0 % bis < 0,5 %                       |                              |                                       |   |   |                 |  |                |   |                |   |
| Mengengeschäft:<br>qualifiziert, revolving            | 241                          | 228                                   | 59,26   | 384   | 45,20           | 109  | 0,06           | 0   | 1,70           | 4   |
| Mengengeschäft:<br>wohnwirtschaftliche<br>Realkredite | 904                          | 3                                     | 99,12   | 3   | 32,28           | 292  | 0,15           | 1   | 10,42          | 94  |
| Mengengeschäft:<br>sonstige                           | 983                          | 107                                   | 77,96   | 137   | 53,00           | 521  | 0,16           | 2   | 18,01          | 177   |
| <b>Summe</b>  | <b>2 128</b>                 | <b>338</b>                            | <b>64,38</b>  | <b>524</b>  | <b>43,31</b>    | <b>922</b>   | <b>0,14</b>    | <b>3</b>  | <b>12,94</b>   | <b>275</b>  |
| PD-Klasse 2: PD 0,5 % bis < 5 %                       |                              |                                       |   |   |                 |  |                |   |                |   |
| Mengengeschäft:<br>qualifiziert, revolving            | 20                           | 11                                    | 61,83   | 17  | 44,90           | 9  | 1,32           | 0   | 21,35          | 4   |
| Mengengeschäft:<br>wohnwirtschaftliche<br>Realkredite | 75                           | 0                                     | 100,00  | 0   | 33,59           | 25   | 1,64           | 1   | 56,61          | 42  |
| Mengengeschäft:<br>sonstige                           | 142                          | 7                                     | 85,79   | 8   | 54,16           | 77   | 1,55           | 2   | 61,10          | 87  |
| <b>Summe</b>  | <b>237</b>                   | <b>18</b>                             | <b>69,40</b>  | <b>25</b>   | <b>46,88</b>    | <b>111</b>   | <b>1,56</b>    | <b>4</b>  | <b>56,26</b>   | <b>133</b>  |
| PD-Klasse 3: PD 5 % bis < 100 %                       |                              |                                       |   |   |                 |  |                |   |                |   |
| Mengengeschäft:<br>qualifiziert, revolving            | 1                            | 0                                     | 60,95   | 1   | 45,32           | 1  | 11,06          | 0   | 87,41          | 1   |
| Mengengeschäft:<br>wohnwirtschaftliche<br>Realkredite | 11                           | -                                     | -   | -   | 33,39           | 4  | 16,87          | 2   | 166,64         | 19  |
| Mengengeschäft:<br>sonstige                           | 21                           | 1                                     | 88,10   | 1   | 52,73           | 11   | 15,34          | 3   | 104,82         | 22  |
| <b>Summe</b>  | <b>34</b>                    | <b>1</b>                              | <b>73,48</b>  | <b>1</b>  | <b>45,97</b>    | <b>16</b>  | <b>15,67</b>   | <b>5</b>  | <b>124,74</b>  | <b>43</b>   |
| PD-Klasse 4: Default – PD 100 %                       |                              |                                       |   |   |                 |  |                |   |                |   |
| Mengengeschäft:<br>qualifiziert, revolving            | 0                            | 0                                     | 100,00  | 0   | 5,47            | 0  | 100,00         | 0   | 68,43          | 0   |
| Mengengeschäft:<br>wohnwirtschaftliche<br>Realkredite | 5                            | 0                                     | 100,00  | 0   | 10,91           | 1  | 100,00         | 5   | 136,40         | 7   |
| Mengengeschäft:<br>sonstige                           | 10                           | 0                                     | 100,00  | 0   | 5,59            | 1  | 100,00         | 10  | 69,91          | 7   |
| <b>Summe</b>  | <b>15</b>                    | <b>0</b>                              | <b>100,00</b>   | <b>0</b>  | <b>7,35</b>     | <b>1</b>   | <b>100,00</b>  | <b>15</b>   | <b>91,90</b>   | <b>14</b>   |
| PD-Klasse 5: Gesamt (exkl. Default)                   |                              |                                       |   |   |                 |  |                |   |                |   |
| Mengengeschäft:<br>qualifiziert, revolving            | 263                          | 239                                   | 59,37   | 402   | 45,18           | 119  | 0,21           | 1   | 3,69           | 10  |
| Mengengeschäft:<br>wohnwirtschaftliche<br>Realkredite | 990                          | 3                                     | 99,14   | 3   | 32,39           | 321  | 0,46           | 5   | 15,71          | 155   |
| Mengengeschäft:<br>sonstige                           | 1 146                        | 114                                   | 78,44   | 146   | 53,14           | 609  | 0,62           | 7   | 24,96          | 286   |
| <b>Summe</b>  | <b>2 399</b>                 | <b>356</b>                            | <b>64,63</b>  | <b>551</b>  | <b>43,70</b>    | <b>1 049</b>   | <b>0,51</b>    | <b>12</b>   | <b>18,81</b>   | <b>451</b>  |



## 4 Leverage Ratio

Im Rahmen des Inkrafttretens der CRR ab dem 1. Januar 2014 wurde die „Verschuldungsquote“ (Leverage Ratio) als nicht-risikobasierte Kennzahl eingeführt. Seit dem 1. Januar 2015 sind Angaben zur Leverage Ratio gemäß Art. 451 CRR offenzulegen.

In den Tabellen 6 bis 8 sind die Regelungen der delegierten Verordnung (EU) 2015/62 berücksichtigt. Die Offenlegung basiert auf den Offenlegungstabellen der geltenden technischen Standards und erfolgt auf konsolidierter Ebene.

Zum 30. Juni 2017 betrug die Verschuldungsquote des NORD/LB Konzerns gemäß der Übergangsvorschriften der delegierten Verordnung 3,49 Prozent. Hierbei ist ein Kernkapital in Höhe von 6496 Mio € im Verhältnis zur Gesamtrisikopositionsmessgröße in Höhe von 186007 Mio € berücksichtigt.

**Tabelle 6: Summarischer Vergleich zwischen Bilanzaktiva und der Gesamtrisikopositionsmessgröße**

|          |   | Anzusetzender Wert<br>31.12.2016<br>(in Mio €) | Anzusetzender Wert<br>30.6.2017<br>(in Mio €) |
|----------|---|--|---|
| 1        | Summe der Aktiva laut veröffentlichtem Abschluss  | 174 797  | 169 175                                       |
| 2        | Anpassung für Unternehmen, die für Rechnungslegungszwecke konsolidiert werden, aber nicht dem aufsichtsrechtlichen Konsolidierungskreis angehören   | 3 811  | 2 993   |
| 3        | (Anpassung für Treuhandvermögen, das nach dem geltenden Rechnungslegungsrahmen in der Bilanz angesetzt wird, aber gemäß Artikel 429 Absatz 13 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 bei der Gesamtrisikopositionsmessgröße der Verschuldungsquote unberücksichtigt bleibt) | –  | –   |
| 4        | Anpassungen für derivative Finanzinstrumente  | 1 111  | 2 337   |
| 5        | Anpassung für Wertpapierfinanzierungsgeschäfte (SFT)  | 1 868  | 2 852   |
| 6        | Anpassung für außerbilanzielle Posten (d. h. Umrechnung außerbilanzieller Risikopositionen in Kreditäquivalenzbeträge)  | 9 644  | 9 115   |
| EU-6a    | (Anpassung für gruppeninterne Risikopositionen, die gemäß Artikel 429 Absatz 7 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 bei der Gesamtrisikopositionsmessgröße der Verschuldungsquote unberücksichtigt bleiben)   | –  | –   |
| EU-6b    | (Anpassung für Risikopositionen, die gemäß Artikel 429 Absatz 14 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 bei der Gesamtrisikopositionsmessgröße der Verschuldungsquote unberücksichtigt bleiben)   | –  | –   |
| 7        | Sonstige Anpassungen  | 2 439  | – 466   |
| <b>8</b> | <b>Gesamtrisikopositionsmessgröße der Verschuldungsquote</b>  | <b>193 670</b>                                 | <b>186 007</b>                                |

**Tabelle 7: Einheitliches Offenlegungsschema für die Verschuldungsquote gemäß CRR  
(Leverage Ratio)**

|   |  | Risikopositionen<br>für die CRR-Verschuldungsquote<br>31. 12. 2016<br>(in Mio €) | Risikopositionen<br>für die CRR-Verschuldungsquote<br>30. 6. 2017<br>(in Mio €) |
|---|--|--|---|
| <b>Bilanzwirksame Risikopositionen (ohne Derivate und SFT)</b>      |  |  |   |
| 1   | Bilanzwirksame Posten (ohne Derivate, SFT und Treuhandvermögen, aber einschließlich Sicherheiten)  | 170 244  | 162 023   |
| 2   | (Bei der Ermittlung des Kernkapitals abgezogene Aktivabeträge)   | - 459  | - 454   |
| <b>3</b>  | <b>Summe der bilanzwirksamen Risikopositionen (ohne Derivate, SFT und Treuhandvermögen) (Summe der Zeilen 1 und 2)</b>   | <b>169 785</b>   | <b>161 568</b>  |
| <b>Risikopositionen aus Derivaten</b>                               |  |  |   |
| 4   | Wiederbeschaffungswert aller Derivatgeschäfte (d. h. ohne anrechenbare, in bar erhaltene Nachschüsse)  | 5 093  | 4 493   |
| 5   | Aufschläge für den potenziellen künftigen Wiederbeschaffungswert in Bezug auf alle Derivatgeschäfte (Marktbewertungsmethode)   | 2 783  | 2 860   |
| EU-5a   | Risikoposition gemäß Ursprungsrisikomethode  | -  | -   |
| 6   | Hinzurechnung des Betrags von im Zusammenhang mit Derivaten gestellten Sicherheiten, die nach dem geltenden Rechnungslegungsrahmen von den Bilanzaktiva abgezogen werden | 405  | 360   |
| 7   | (Abzüge von Forderungen für in bar geleistete Nachschüsse bei Derivatgeschäften)   | - 1 943  | - 1 146   |
| 8   | (Ausgeschlossener ZGP-Teil kundengeclearter Handelsrisikopositionen)   | - 6  | - 7   |
| 9   | Angepasster effektiver Nominalwert geschriebener Kreditderivate  | 2 855  | 2 981   |
| 10  | (Aufrechnungen der angepassten effektiven Nominalwerte und Abzüge der Aufschläge für geschriebene Kreditderivate)  | - 174  | - 178   |
| <b>11</b>   | <b>Summe der Risikopositionen aus Derivaten (Summe der Zeilen 4 bis 10)</b>  | <b>9 012</b>   | <b>9 363</b>  |
| <b>Risikopositionen aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften (SFT)</b> |  |  |   |
| 12  | Brutto-Aktiva aus SFT (ohne Anerkennung von Netting), nach Bereinigung um als Verkauf verbuchte Geschäfte  | 2 334  | 2 091   |
| 13  | (Aufgerechnete Beträge von Barverbindlichkeiten und -forderungen aus Brutto-Aktiva aus SFT)  | 635  | 676   |
| 14  | Gegenparteausfallrisikoposition für SFT-Aktiva   | 2 260  | 3 193   |
| EU-14a  | Abweichende Regelung für SFT: Gegenparteausfallrisikoposition gemäß Artikel 429 b Absatz 4 und Artikel 222 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013                              | 0  | 0   |
| 15  | Risikopositionen aus als Beauftragter getätigten Geschäften  | 0  | 0   |
| EU-15a  | (Ausgeschlossener ZGP-Teil von kundengeclearnten SFT-Risikopositionen)   | 0  | 0   |
| <b>16</b>   | <b>Summe der Risikopositionen aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften (Summe der Zeilen 12 bis 15 a)</b>   | <b>5 230</b>   | <b>5 961</b>  |
| <b>Sonstige außerbilanzielle Risikopositionen</b>                   |  |  |   |
| 17  | Außerbilanzielle Risikopositionen zum Bruttonominalwert  | 25 953   | 24 865  |
| 18  | (Anpassungen für die Umrechnung in Kreditäquivalenzbeträge)  | - 16 309   | - 15 750  |
| 19  | Sonstige außerbilanzielle Risikopositionen (Summe der Zeilen 17 und 18)  | 9 644  | 9 115   |

|   |  | Risikopositionen<br>für die CRR-Verschuldungsquote<br>31.12.2016<br>(in Mio €) | Risikopositionen<br>für die CRR-Verschuldungsquote<br>30.6.2017<br>(in Mio €) |
|---|--|--|---|
| <b>(Bilanzielle und außerbilanzielle) Risikopositionen,<br/>die nach Artikel 429 Absatz 7 und 14 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 unberücksichtigt bleiben dürfen</b> |  |  |   |
| EU-19a  | (Gemäß Artikel 429 Absatz 7 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 nicht einbezogene (bilanzielle und außerbilanzielle) gruppeninterne Risikopositionen (Einzelbasis)) | -  | -   |
| EU-19b  | (Bilanzielle und außerbilanzielle) Risikopositionen, die nach Artikel 429 Absatz 14 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 unberücksichtigt bleiben dürfen             | -  | -   |
| <b>Eigenkapital und Gesamtrisikopositionsmessgröße</b>  |  |  |   |
| 20  | Kernkapital (T1)   | 7 122  | 6 496   |
| 21  | Gesamtrisikopositionsmessgröße der Verschuldungsquote (Summe der Zeilen 3, 11, 16, 19, EU-19a und EU-19b)  | 193 670  | 186 007   |
| <b>Verschuldungsquote</b>   |  |  |   |
| 22  | Verschuldungsquote   | 3,68 %   | 3,49 %  |
| <b>Gewählte Übergangsregelung und Betrag ausgebuchter Treuhandpositionen</b>  |  |  |   |
| EU-23   | Gewählte Übergangsregelung für die Definition der Kapitalmessgröße   | Übergangsregelung  | Übergangsregelung   |
| EU-24   | Betrag des gemäß Artikel 429 Absatz 11 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 ausgebuchten Treuhandvermögens   | -  | -   |

**Tabelle 8: Aufschlüsselung von bilanziellen Risikopositionen  
(ohne Derivate, Wertpapierfinanzierungsgeschäfte (SFT))**

|       |   | Risikopositionen<br>für die CRR-Ver-<br>schuldungsquote<br>31. 12. 2016<br>(in Mio €) | Risikopositionen<br>für die CRR-Ver-<br>schuldungsquote<br>30. 6. 2017<br>(in Mio €) |
|-------|---|---|--|
| EU-1  | Gesamtsumme der bilanzwirksamen Risikopositionen<br>(ohne Derivate, SFT und ausgenommene Risikopositionen),<br>davon:   | 168 297   | 160 872  |
| EU-2  | Risikopositionen im Handelsbuch   | 5 514   | 4 780  |
| EU-3  | Risikopositionen im Anlagebuch, davon:  | 162 782   | 156 092  |
| EU-4  | Gedekte Schuldverschreibungen   | 2 379   | 2 412  |
| EU-5  | Risikopositionen, die wie Risikopositionen gegenüber Staaten<br>behandelt werden  | 49 920  | 50 180   |
| EU-6  | Risikopositionen gegenüber regionalen Gebietskörperschaften,<br>multilateralen Entwicklungsbanken, internationalen Organisa-<br>tionen und öffentlichen Stellen, die nicht wie Risikopositionen<br>gegenüber Staaten behandelt werden | 2 848   | 2 581  |
| EU-7  | Institute   | 17 359  | 17 003   |
| EU-8  | Durch Grundpfandrechte auf Immobilien besichert   | 15 515  | 13 980   |
| EU-9  | Risikopositionen aus dem Mengengeschäft   | 2 445   | 2 418  |
| EU-10 | Unternehmen   | 43 919  | 40 986   |
| EU-11 | Ausgefallene Positionen   | 7 453   | 6 064  |
| EU-12 | Sonstige Risikopositionen (z. B. Beteiligungen, Verbriefungen<br>und sonstige Aktiva, die keine Kreditverpflichtungen sind)   | 20 945  | 20 468   |

Die Kenntnisnahme und die operative Steuerung der Leverage Ratio erfolgen in den quartalsweisen Sitzungen des Asset Liability Committee (ALCO) im Konzern. Operativ wird dabei die Entwicklung der Bilanzsumme anhand quartalsweise definierter Zielgrößen beobachtet. Bei Bedarf können im Rahmen der Steuerung definierter Einzelportfolios – unter Berücksichtigung der Fälligkeitsstruktur und Fungibilität der Assets – durch das ALCO Maßnahmen zur Reduzierung der Bilanzsumme und damit zur Erhöhung der Leverage Ratio initiiert werden. Wesentliche Entscheidungen in Bezug auf die Steuerung der Leverage Ratio werden im ALCO mit anschließender Kenntnisnahme durch den Gesamtvorstand beschlossen.

Dem Risiko einer übermäßigen Verschuldung wird bei der NORD/LB durch die Berücksichtigung der Leverage Ratio im Rahmen des jährlichen Planungsprozesses auf Basis der aktuellen Bilanzsummen- sowie Kapitalplanung begegnet. In diesen sind die Finanz- und Risikocontrolling-Einheiten der bedeutenden Tochterunternehmen eingebunden.

Für die folgenden Jahre ist ein gradueller Anstieg der Leverage Ratio in Abhängigkeit von der aufsichtsrechtlichen Mindestquote geplant.

Ausgehend von einem Wert von 3,68 Prozent zum 31. Dezember 2016 ergab sich ein Rückgang der Verschuldungsquote auf 3,49 Prozent zum 30. Juni 2017. Sowohl das Kernkapital als auch die Gesamtrisikopositionsmessgröße waren rückläufig.

## Tabellenverzeichnis

Die Tabellen basieren auf den Anwendungsbeispielen des Fachgremiums Offenlegungsanforderungen der Deutschen Bundesbank vom November 2006.

|            |  |    |
|------------|--|----|
| Tabelle 1: | Überleitungsrechnung   | 8  |
| Tabelle 2: | Struktur der Eigenmittel während der Übergangszeit   | 11 |
| Tabelle 3: | Eigenmittelanforderungen   | 20 |
| Tabelle 4: | Gesamtes Kreditvolumen nach PD-Klassen (ohne Retail)   | 25 |
| Tabelle 5: | Retail-Kreditvolumen nach PD-Klassen   | 27 |
| Tabelle 6: | Summarischer Vergleich zwischen Bilanzaktiva<br>und der Gesamtrisikopositionsmessgröße                       | 30 |
| Tabelle 7: | Einheitliches Offenlegungsschema für die Verschuldungsquote gemäß CRR<br>(Leverage Ratio)                    | 31 |
| Tabelle 8: | Aufschlüsselung von bilanziellen Risikopositionen<br>(ohne Derivate, Wertpapierfinanzierungsgeschäfte (SFT)) | 33 |



**NORD/LB**

Die norddeutsche Art.

NORD/LB

Norddeutsche Landesbank Girozentrale

Friedrichswall 10

30159 Hannover

Telefon: +49 (0) 511/361-0

Telefax: +49 (0) 511/361-25 02

[www.nordlb.de](http://www.nordlb.de)

[www.facebook.com/nordlb](http://www.facebook.com/nordlb)

[www.twitter.com/nord\\_lb](http://www.twitter.com/nord_lb)